BFW Schömberg

Arbeitserprobung

Berufsperspektiven entdecken

Informationen zur Arbeitserprobung

Mit der Arbeitserprobung haben Sie die Chance, neue Berufsfelder für sich zu entdecken. Innerhalb von zwei Wochen lernen Sie die Arbeitsbereiche Konstruktion, Fertigung, Qualitätswesen, IT, Elektronik, Wirtschaft und Verwaltung sowie Steuern und Finanzen kennen. Mithilfe von Tests zum intellektuellen Leistungsvermögen, berufspraktischen Erprobungen sowie einer medizinischen Abklärung finden Sie heraus, wo Ihre Stärken liegen und welche Berufe für Sie eine langfristige Jobperspektive versprechen.

Bei der abschließenden Empfehlung werden alle wichtigen Faktoren wie Testergebnisse, gesundheitliche Möglichkeiten und die berufspraktische Eignung einbezogen. In Einzelfällen ist eine Verlängerung der Arbeitserprobung auf drei bis vier Wochen möglich.

Schwebt Ihnen bereits ein konkretes Berufsbild vor, können Sie alternativ an der einwöchigen Kurz-Arbeitserprobung teilnehmen. In dem verkürzten Zeitraum wird die intellektuelle, körperliche und berufspraktische Eignung für das vorab gewählte Berufsziel getestet.

Egal, ob Sie eine oder vier Wochen bei uns sind – wir unterstützen Sie während der Arbeitserprobung mit einem erfahrenen Team aus Fachkräften. Mediziner*innen, Psycholog*innen, Sozialpädag*innen und Reha-Ausbilder*innen begleiten Sie bei der Entwicklung Ihrer neuen Berufsperspektive.

Im gesamten Findungsprozess sind Sie in enger Abstimmung mit Ihrem/Ihrer Reha-Fachberater*in. Aufgrund unserer Empfehlung, einer Arbeitsmarktanalyse und Ihrer gesundheitlichen Situation entscheiden Sie gemeinsam über die nächsten Schritte in Richtung Ihrer beruflichen Zukunft.

Unsere Assessmentangebote

Angebote	Zielfrage	Dauer
Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL)	Wie arbeits-/leistungsfähig bin ich in Bezug auf einen bestimmten Tätigkeitsbereich oder im allgemeinen?	1 - 2 Tage
Psychologische Eignungs-untersuchung (PEU)	Für welche Berufe bin ich intellektuell geeignet?	1 Tag
Erweiterte Eignungsuntersuchung	Für welche Berufe bin ich intellektuell geeignet und wie steht es um mein schulisches Wissen?	2 Tage
JobFit-Abklärung	Welche Möglichkeiten habe ich, an meine bisherige Berufserfahrung anzuknüpfen und welche Weiterbildung ist für mich zielführend?	4 Tage
Kurz-Arbeitserprobung	Bin ich für ein bestimmtes Berufsfeld geeignet?	5 Tage
Arbeitserprobung	Welche Berufsalternativen gibt es für mich und für welche Berufsfelder bin ich geeignet?	2 Wo.
Erweiterte Arbeitserprobung	Welche Berufsalternativen gibt es für mich und für welche Berufsfelder bin ich geeignet? Kann ich den Belastungen einer beruflichen Tätigkeit standhalten?	3 - 4 Wo.

Ablauf einer Arbeitserprobung

Am Anreisetag lernen Sie unser Haus kennen, führen ein Erstgespräch mit einem unserer Mitarbeiter*innen und sind zur Eingangsuntersuchung beim ärztlichen Dienst. Über verschiedene Fähigkeits- und Kompetenztests erkunden Sie nach und nach, wo Ihre Stärken liegen. Die praktischen, berufsbezogenen Erprobungen finden im kaufmännischen Bereich sowie im Steuerfach, der IT, Fertigung, Konstruktion, Elektronik und dem Qualitätswesen statt.

Bei der Arbeitserprobung wechseln sich theoretische und praktische Erprobungen mit Bewegungs- und Entspannungseinheiten ab. So haben Sie die Gelegenheit, sich zwischen den vielen unterschiedlichen Anforderungen zu sammeln und mit neuer Energie in weitere Einheiten zu starten.

Im Zwischen- und Abschlussgespräch können Sie die vielen neuen Eindrücke Revue passieren lassen und besprechen die Ergebnisse der vergangenen Tests. Anhand der Resultate aus den theoretischen und praktischen Einheiten sowie der sozialmedizinischen Beurteilung erstellen wir einen Abschlussbericht. Dieser enthält als Ergebnis eine Empfehlung, welche Berufe für Sie langfristig erfolgversprechend sind.

Assessment – was sich hinter dem Begriff verbirgt

Das Wort „Assessment“ stammt aus dem Englischen und bedeutet „Einschätzung“. Im Rahmen der beruflichen Rehabilitation umfasst das Assessment viele verschiedene Tests und Erprobungen, die in Summe eine Einschätzung zur beruflichen Zukunft ermöglichen.

Abhängig von Ihrer Ausgangssituation werden zum Beispiel Ihre körperliche Belastbarkeit, das intellektuelle Leistungsvermögen, der aktuelle Stand Ihres Schulwissens oder die praktische Eignung für einen speziellen Beruf abgeklärt.

Ansprechpartnerinnen

Schömberg: Frau Vieth, Telefon: 07084 933-337
Renningen: Frau Wörle, Telefon: 07159 40673-31

Maßnahmeorte

Schömberg: Bühlhof 6, 75328 Schömberg
Renningen: Steinbeisstr. 30, 71272 Renningen

Förderung

Diese Maßnahme ist eine Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben und wird von den zuständigen Rehabilitationsträgern gefördert. Eine Förderung erfolgt bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen.